

# Protokoll „AG-Anreizsysteme“

Dienstag 12.06.2012

**Anwesend:** Merlin Batzill, Johannes Suter, David Wolf, Alexandre Möri, Basile Verhulst, Bastian Wohlfender, Miriam Vonesch, David Kramer

**Später dazukommend:** Stefan Kronig, Martin Zoller

**Sitzungsleitung:** Merlin Batzill

**Protokoll:** Johannes Suter

## Bestandes Aufnahme

### Problemzonen:

- ETZetera
- GV-Anwesenheit und Beteiligung
- Kulturteam-Organisatoren und Helfer
- Prüfungssammlung / Mündlichprüfung-Protokolle
- Upload von Unterlagen
- Verschiedene Helfer für kleine Sachen, Events... (Aufbau, Abbau, Grillschichten, ...)
- Spontane Helfer im AMIV für kurzes Aushelfen... (Aufenthaltsraum Putzen, Bierauffüllen, Tragen helfen, kurz was mitbasteln...)
- Vorstands Rekrutierung / Nachwuchs
- Allgemeines Interesse an den Aktivitäten und dem Angebot im AMIV
- Neue Ideen in Bestehenden Gruppen oder ganz neuen Gruppen bzw. Verbesserungen von bestehendem
- Eventteilnehmer

### Zielgruppen

- Aktiver Filz: Büro plus Laufpublikum des CAB
- Aktive AMIVler in Teams oder Kommissionen: welche jedoch nur in ihrer Gruppe tätig sind bzw. nicht oft sichtbar
- Gelegentliche Helfer

### Weitere:

- Erstis
- Aufenthaltsraum
- Eventteilnehmer / Konsumenten: Kennen AMIV, aber zu wenig gut bzw. nur einige Aspekte.
- Rest: Kennt AMIV fast nicht und macht auch nix
  - o Nix, dass sie Interessiert oder fehlende Motivation um mitzumachen
  - o Interesse/Motivation vorhanden aber nicht wissen wie einsteigen bzw. Unsicherheit bei erster Kontaktaufnahme, Angst vor zu viel Arbeit

### Was bieten wir

- Eigen Ideen / Projekte ermöglichen
- Spass / Leute / Kollegen / Hobby / Freizeitbeschäftigung
- Lernen / Erfahrung
- Informationen über aktuelle Geschehen im AMIV / VSETH / ETH
- Kommt gut im Lebenslauf
- Direkte Kompensation (Gratis Eintritte, Essen, Getränke, Vergünstigungen an Events...)

- Infrastruktur (Büro, Material, Getränke, Bier...)

## **Folgerung**

### Anwerben

- Mehr Informationen über den AMIV
  - o Was geschieht hinter den Kulissen?
  - o Was sind aktuelle Diskussionen und Projekte?
  - o Was bietet der AMIV und was heisst es eigentlich wirklich mitzumachen?
  - o Wo kann man sich schnell und einfach mit einbringen?
  - o An wen kann/muss man sich für was wenden?
- ⇒ Interne Newsletter für Aktive und Interessierte
- ⇒ Einfaches einschreiben per Homepage auf Mailingliste für Interessierte
- ⇒ Anschreiben von Büro im Aufenthaltsraum bzw. Branding „Hier ist der AMIV!“ / „Wir sind der AMIV!“
- ⇒ Webseite mit mehr Informationen bzw. Übersichtlicher
- ⇒ Helfer in „Mit-Machende“ oder „Mit-Wirkende“ Umbenennen.
- ⇒ Mehr persönlicher Kontakt: Mit Kollegen oder „Konsumenten“ über AMIV und Mitmachmöglichkeiten reden!!!
- ⇒ Es muss vermittelt werden, dass wir ganz normale Studenten sind und uns im AMIV in unserer Freizeit freiwillig und aus Lust an der Sache betätigen.
- Helferposten zentral, öffentlich und aktiv Ausschreiben / Bewerben
  - ⇒ Webseite übersichtlicher
  - ⇒ Helfertool
  - ⇒ Ampelsystem Aufenthaltsraum
  - ⇒ Bei Eventwerbung auch Helferbedarf erwähnen bzw. bewerben
  - ⇒ Werbung in Vorlesungen auch für „Mitmachmöglichkeiten“, egal ob akut gebraucht oder nicht
  - ⇒ Dummy sichere Kontaktmöglichkeiten mit möglichst wenig Hürden für „Nicht-AMIV-Kenner“

### Anreize zum Mitmachen (Brainstorming)

- Fast-Track Schlange SEE
- PVK Voranmeldung
- Event Voranmeldung
- Gästeliste bei Party/Events
- Getränke Aufenthaltsraum (Bier, Kaffee) mehr als inaktive Mitglieder
- Helferessen
- Teamevents (im grossen Style gesamt AMIV weit)
- Merchandise Geschenke, Goodies...

### **Konkretere Überlegungen**

- GV
  - o Grösserer Ort als Stuz
  - o Mehr Eventcharakter (After Party, besseres Essen, sonstige Atraktionen)
  - o Teilnahme an GV gibt ähnliche Vorteile wie aktive mithilfe bei sonstigen Anlässen
  - o GV angenehmer gestalten... (Moderation, Planung ...)

⇒ Nicht Thema dieser Sitzung, sollte jedoch von Zuständigen Personen (Vorstand) unbedingt genauer angeschaut werden.

- Wertschätzung von Personen / Helfern
    - Nach dem Event Helfern Danken/Feedback/Nachbesprechung...
    - An kleine Details wie Kuchen/Pizza nach Abbau denken
    - Gut vorinformieren über den Event
  
  - Kaffee und Bier für aktive AMIVler
    - Unterscheidung zwischen AMIV-Mitglied und AMIV-Aktiv-Mitglied
    - Ziel: Mehr Personen in den Aktiven-AMIV bringen durch mithelfen bei diversen Events -> erste Hürde des Mitmachens und Kennenlernens überwinden.
    - Ziel: Unbeliebte Helferposten mit random Leuten füllen
    - Idee: Getränke Aufenthaltsraum für Mitglieder nur beschränkt (1-2 Pro Woche) Wenn man „aktiv“ irgendwo mitmacht wird man für täglichen Konsum freigeschalten. (Teammitglieder, Kommissionsmitglieder, Helfer, kleine Helfer, Sitzungsteilnahme, GV-Teilnahme, Aufenthaltsraum gut Putzen... Einmal Mithelfen genügt (nicht mehr Bier für mehr Helfen) Zeitlicher Aktiv-Status ca. ein Jahr. Vorteil an kurzer Aktiv-Zeit: Mehr random Helfer für unbeliebte Arbeiten, man muss aktiv bleiben für Status. Befürchtung: Erfinden von unsinnigen Helferarbeiten um Nachfrage zu decken, man reduziert das Mithelfen im Verein auf den Grund: Getränkekonsum -> Stärkt das Bild von „Bier-Verein“/„Vetternwirtschaft“, Helfer helfen einfach einmal da, sie dann bereits „genug“ gemacht haben. Vorschlag: Einmal helfen = für immer freigeschalten.
- ⇒ Diskussionsende: Erarbeiten eines Konkreten Vorschlages für die GV eines Helfersystems mit Einbindung des Kaffee/Bierautomaten. Genaue Details werden an der nächsten Sitzung ausgearbeitet. Voraussichtlicher Rahmen: Helfertool, Regeln für Vergabe von Getränke-Privileg, dauer des Status ca. ein Jahr (kann nach ersten Erfahrungen und Tests angepasst werden), Täglicher Konsum bei Mithilfe, Wöchentlicher Konsum bei nicht Mithilfe.
- ⇒ Weiteres Ziel: Ausarbeitung einer Kommunikationsstrategie für den AMIV zu den Mitgliedern, Interessierten, Aktiven... Überarbeitung der bereits vorhandenen Informationen und Informationskanälen.